

Die Niveaus des PLIDA (Progetto Lingua Italiana Dante Alighieri)

Die sechs Stufen des PLIDA gehen von A1 bis C2 mit aufsteigendem Schwierigkeitsgrad und entsprechen dem Modell des Europarats zum "gemeinsamen europäischen Referenzrahmen".

Niveau PLIDA		Allgemeine Europäische Einteilung
Italienisch Anfänger	PLIDA A1	A1 (Kontaktniveau)
	PLIDA A2	A2 (Überlebensniveau)
Italienisch Grundkenntnisse	PLIDA B1	B1 (Schwellenniveau)
	PLIDA B2	B2 (Fortschrittsniveau)
Italienisch Fortgeschrittene	PLIDA C1	C1 (Wirksamkeitsniveau)
	PLIDA C2	C2 (Beherrschungsniveau)

Beschreibung der Stufen und die Anwendungsmöglichkeiten der Zertifizierung

Die **Stufe A1** dokumentiert die Fähigkeit, einfache umgangssprachliche Ausdrücke des alltäglichen Gebrauchs zu verstehen und anzuwenden, um konkrete Bedürfnisse in folgenden Zusammenhängen zu äußern: *menschlicher Körper, Kleidung, Familie, Kalender, Haus, Stadt, Straßenverkehr, Essen, Farben, Geschäfte, Büros und Telefon.*

Die **Stufe A2** gewährt eine gewisse Selbständigkeit in einem einfachen Gespräch. Der Lernende ist in der Lage, Aufgaben im Zusammenhang mit allen Grundbedürfnissen auf folgenden Gebieten zu lösen: *persönliche Information, örtliche Geografie, Arbeitswelt, Einkäufe, Staatsangehörigkeit, Wetter, Reisen, Gewichte und Maße.*

Die **Stufe B1** bestätigt die Fähigkeit, gesprochene und geschriebene Texte über vertraute Themen zu verstehen. Der Student kann sich in einem italienischsprachigen Ambiente verständigen; er kann auch Meinungen äußern und Erklärungen in einfacher Form zu *Ferien, Arbeit, Schule und anderen Dingen abgeben.*

Die **Stufe B2** bescheinigt eine Kompetenz der italienischen Sprache aus der Welt der Schule (Einschreibung an der Schule oder Universität), der außerschulischen Weiterbildung (berufliche Lehrgänge, Praktiken) und bei beruflichen Tätigkeiten, die Kontakt mit der Öffentlichkeit erfordern (Handel, Handwerk). Mit dieser Stufe kann man in Italien leicht Kontakte knüpfen und die italienische Sprache bei der Arbeit im Zusammenhang mit eigenen Spezialgebieten einsetzen. *Der Wortschatz umfasst auch nicht alltägliche Themen, Fachausdrücke aus dem eigenen Bereich des Studiums und der Arbeit.*

Die **Stufe C1** setzt eine erhebliche Vertrautheit mit der Sprache und den Gegebenheiten in Italien voraus, ist nutzbar für komplexe Tätigkeiten in Handel, Industrie und Verwaltung. Der Lernende kann mit dieser Stufe komplexe Texte verstehen und verfassen und dabei auch besondere Bedeutungen erkennen, wie zum Beispiel in literarischen Texten. *Der Wortschatz umfasst die Beherrschung vieler Fachausdrücke und ein übergreifender Wortschatz auf allen Gebieten.*

Die **Stufe C2** zertifiziert eine hohe linguistische Kompetenz, vergleichbar mit der einer Muttersprache von gutem Kulturniveau und auf allen professionellen Gebieten anwendbar. Dieses Niveau ist die Voraussetzung für Italienischlehrer und professionelle Aufgaben mit hoher Qualifikation. *Beherrschung eines großen Wortschatzes auch auf Gebieten außerhalb der eigenen Interessen.*